



Halle den 5 / 1905  
1

Hochverehrter Herr  
Professor!

Kindro laqueu ffon vorim Klumpf  
 vor mir, die ich auf das Herzlich  
 erwiedere. Möchte Geschiednit  
 in meine Juste ffuan Orde  
 befinden sein und ein Freund  
 an ffone liebe Köse erleben.  
 Von Familie Lippmann und  
 Familie Käutsch drauf ich ein  
 hochverehrter Herr Professor  
 frohlich grüße, ein warmer  
 Gastgeber meiner Gäste und

bedenken sich alle wohl, Gross  
Kantonsch. laider stand unter  
der grossen Arbeitlast, denn  
Kongress ist so viel nicht mehr  
der Präsident und nicht sich doch  
bei den Massregeln unter fast  
in acht nehmen. Es ist aber trotz  
dem immer y. brief Liebhaber  
und y. gutig gegen mich. Der selbige  
Besuch hat er mir Freunden.  
Lein Lippmann ist laider der  
mein Besuch in Jagod in der  
Vesperung schon wenig Jahren  
und kann immer noch nicht für  
ganz nach Lymp. Kottmann.  
Hof. Karstner hat y. getrieben  
für in demselben Ort

von seiner Frau und ab ist ei-  
gentlich die Lokution  
beizugehen Laider die gleiche  
Beygehung entgegen. Die Ge-  
gatten haben sich ja eigentlich  
nicht entgegen, mit z. f. u. u. u. u.  
wollten sie nicht mehr. Man kann  
es nicht mehr mehr, aber ab ist  
so.

Mein Vöner geht ab y. f. u. f. u.  
Luf gut für die neue hundert  
wenn nicht schon Jahre lang. Der  
Ort ist nicht zu Ostern Ost-  
Lafon von Rhein in Velbert  
und will dem bald freier  
es ist mit Ostern wieder mit  
rinnen mir sehr willkommen  
Mädchen, sie ist nicht viel

aber fast gut erzogen für die  
Befrieden, so fast in die jüngere  
Leute werden mit ihnen be-  
friedenen Gefühl und Können,  
in dem ja nicht nicht beistehen  
von. (So ein Genie will  
Länder nicht werden und fast die Le-  
stube sich in Ländern zu werden  
in fast nicht den jungen, Harald ein  
jüngster hat fast den in fast  
fast großen Wagnern von Hebräer  
aber fast will nicht werden  
für Philologen. So ein fast  
nicht fasten fasten fasten  
fasten fasten fasten fasten  
für fasten fasten fasten fasten  
fasten fasten fasten fasten  
fasten fasten fasten fasten  
Marie Müller.